



## **Ausschreibung zu den Rheinhessen/Pfalz Meisterschaften in den Jugendklassen 2023/24**

### **A. Veranstalter, Ziel der Veranstaltung, Titel:**

1. Veranstalter: Basketballverbände Bezirk Rheinhessen + Pfalz
2. Ziel: Ermittlung der Teilnehmer für die weiterführenden Meisterschaften
3. Titel: Rheinhessen/Pfalz-Meister 2024

### **B. Allgemeine Bestimmungen:**

1. Teilnahmeberechtigt sind: a) Bezirk Rheinhessen = 2 Mannschaften  
b) Bezirk Pfalz = 2 Mannschaften
2. Die Meldung der teilnahmeberechtigten Mannschaften hat schriftlich durch die Bezirksjugendwarte zu erfolgen. Die Vereine bestätigen die Teilnahme ihrer Mannschaft termingerecht mit dem Formblatt an die Spielleitung (Kopie an den Bezirksjugendwart und BVRP-Vizepräsident Jugend). Die Bewerbung zur Ausrichtung der Meisterschaft hat mit Angabe der Hallenanschrift zu erfolgen.
3. Melde-/Meisterschaftstermine: siehe Termine Jugendmeisterschaften 2024
4. Ausrichter: **weibliche Jugend Rheinhessen / männliche Jugend Pfalz**
5. Meldegebühren: 40 Euro je teilnehmende Mannschaft, zu zahlen an den Ausrichter.
6. Bei Rückzug einer schriftlich gemeldeten Mannschaft ist eine Ordnungsstrafe von 150 Euro, plus den zusätzlich entstandenen Kosten zu zahlen. Bei Rückgabe der durch die Spielleitung erteilten Ausrichtung wird der Verein mit einer Ordnungsstrafe von 150 Euro belegt.
7. Schiedsrichtergebühren werden nach BVRP-SR-Gebührenordnung gezahlt und gehen zu Lasten der Ausrichter

### **C. Spielsystem:**

1. Austragungsmodus: Gespielt wird in einer Gruppe, jeder gegen jeden, nach dem Punktsystem. Die Spielzeit beträgt 4 x 7 Minuten abgestoppte Zeit, bei 2 Auszeiten 1. Hz. und 3 Auszeiten 2. Hz. und bei 4 persönlichen und 3 Mannschaftsfouls pro Viertel. Bei unentschiedenem Spielausgang wird um 1 x 3 Minuten verlängert. Die Halbzeitpause beträgt 5 Minuten. Die Viertelpause beträgt 2 Minuten. Die Entscheidung bei punktgleichen Mannschaften über die Platzierung regelt sich analog der DBB-Spielordnung (DBB-SO).  
Bei nur drei teilnehmenden Mannschaften wird über die normale Spielzeit nach FIBA-Regeln gespielt.
2. Spielplan:

#### Ausrichtung Bezirk Pfalz mit 4 Mannschaften

09.30	Pfalz 1	:	Pfalz 2
10.45	Rheinhessen1	:	Rheinhessen 2
12.30	Rheinhessen 2	:	Pfalz 1
13.45	Pfalz 2	:	Rheinhessen 1
15.30	Pfalz 2	:	Rheinhessen 2
16.45	Pfalz 1	:	Rheinhessen 1

#### Ausrichtung Bezirk Rhessen mit 4 Mannschaften

Rheinhessen 1	:	Rheinhessen 2
Pfalz 1	:	Pfalz 2
Pfalz 2	:	Rheinhessen 1
Rheinhessen 2	:	Pfalz 1
Rheinhessen 2	:	Pfalz 2
Rheinhessen 1	:	Pfalz 1

#### Ausrichtung mit 3 Teams 2 Teilnehmer Pfalz

10.00	Pfalz 1	:	Pfalz 2
12.30	Pfalz 2	:	Rheinhessen 1
15.00	Rheinhessen 1	:	Pfalz 1

#### Ausrichtung mit 3 Teams 2 Teilnehmer Rheinh.

Rheinhessen 1	:	Rheinhessen 2
Rheinhessen 2	:	Pfalz 1
Pfalz 1	:	Rheinhessen 1

Führen die beiden Bezirke gemeinsame Leistungsklassen durch, so entfällt in der jeweiligen Altersklasse die Ausscheidung und es qualifizieren sich die Erstplatzierten gemäß separater Ausschreibung.



#### **D. Instanzen:**

1. Spielleitung: Jugendwart des ausrichtenden Bezirks
2. Schiedsrichteransetzung: SR-Ansetzer Landesliga Rheinhessen-Pfalz
3. Kassenstelle siehe Kassenstelle des ausrichtenden Bezirks
4. Rechtsinstanz: Jury (Schiedsgericht gem. §3 Abs. 2 DBB-RO); es gelten die einschlägigen Bestimmungen der Rechtsordnung des DBB
5. Schiedsgericht: Das Schiedsgericht setzt sich aus dem Vorsitzenden (wird vom Bezirksjugendwart benannt) und zwei Beisitzern zusammen.  
Beisitzer sind der 1. Schiedsrichter und ein Trainer der teilnehmenden Mannschaften, der nicht Beteiligter des Verfahrens ist und von allen teilnehmenden Trainern bestimmt wird. Wird keine Einigung bei der Besetzung des zweiten Beisitzers erzielt, entscheidet der Vorsitzende.
6. Pressestelle: Pressewart des ausrichtenden Bezirks

#### **E. Durchführungsbestimmungen:**

1. Die Meisterschaften werden nach der DBB-SO, DBB-Jugendspielordnung und den einschlägigen Bestimmungen durchgeführt.
2. Ausnahme C1, D4, D5 und E3 dieser Ausschreibung.
3. Ein/e Spieler/in darf am gleichen Spieltag nur in einer Altersklasse eingesetzt werden.
4. Es dürfen bis 12 Spieler/Innen im Turnier und pro Spiel eingesetzt werden.
5. Die Spielergebnisse sind am Spieltag vom Ausrichter spätestens eine Stunde nach Turnierende zu melden. Die Meldung erfolgt durch Übermittlung der Ergebnisse per E-Mail an [presse@bvrp.de](mailto:presse@bvrp.de). Die Statistikdaten sind bis spätestens am zweiten Werktag nach den Spielen durch den Ausrichter im Team-SL-Programm einzutragen.  
Die Spielberichte sind innerhalb 24 Stunden (Poststempel) vom Ausrichter an die Spielleitung zu senden.
6. Die Vereine melden ihre qualifizierten Mannschaften für die nachfolgende Meisterschaft (Rheinland-Pfalz) am Spieltag an den BVRP-Vizepräsidenten III. Die schriftliche Meldung hat mit vollständig ausgefülltem Formblatt binnen 48 Std. nach der Qualifikation zu erfolgen.  
Die Bewerbung zur Ausrichtung der Meisterschaft hat mit Angabe der Hallenanschrift zu erfolgen.
7. Strafen erfolgen nach dem BVRP-Strafenkatalog.
8. Die Spielhallen müssen den offiziellen Basketballregeln entsprechen.
9. Als Spielball gilt jeder vom DBB zugelassene Ball. Die U14 m/w spielen mit der Ballgröße 6. Bei der U12-Jugend wird mit dem Miniball (Größe 5) gespielt.
10. Die erstgenannten Mannschaften im Spielplan gelten als Heimmannschaft im Sinne der DBB-SO.
11. Kostenregelung: Die Ausrichter tragen die Kosten für Halle, Kampfgericht und Werbung. Die anreisenden Mannschaften tragen ihre Fahrt- und Verpflegungskosten.
12. Bei den Altersklassen U16 und jünger ist Manndeckung verbindlich vorgeschrieben. Für die Überwachung der MMV gelten die Richtlinien des DBB. Bei der Altersklasse U12 wird nach den neuen DBB-Miniregeln gespielt.
13. In der Altersklasse U16 sind nur JBBL-Spieler des Jahrgangs 2009 und jünger – in der Altersklasse U18 sind nur NBBL-Spieler des Jahrgangs 2007 und jünger einsatzberechtigt.



14. In der U14m dürfen Mädchen eingesetzt werden, sofern diese nicht gleichzeitig in einer U14w spielen. Dies gilt nur bis zu den RLP-Meisterschaften. Danach ist der Einsatz verwehrt!
15. Änderungen und Ergänzungen sind nur durch oder mit Genehmigung der Spielleitung möglich.